

DENKMALER LITURGISCHER TONKUNST ZUM PRAKTISCHEN GEBRAUCH  
HERAUSGEGEBEN VON ALFRED SCHNERICH.

MISSA  
IN HONOREM  
Sti. NICOLAI  
VON  
JOSEPH HAYDN  
„SECHSVIERTELMESSSE“  
G+DUR

— Komp. 1772 —

für vier Singstimmen (Soli und Chor) 2 Violinen, Viola,  
Cello, Bass, Orgel, 2 Oboen, 2 Hörner. (Trompeten  
und Pauken nicht Original. Bläser nicht obligat.)

Ausgabe in Direktionstimme, Gesangs- u. Instrum. Stimmen.

Nach der Originalpartitur musikalisch redigiert

von **Karl Rouland**

Orgel-zugleich  
Direktionstimme M.5.—



Jede Chorstimme M.0.60  
Instrumentalst. cplt. " 15. —

Verlag von Anton Böhm & Sohn, Augsburg und Wien.

## Revisionsbericht.

Die vorkommenden Vorschläge, deren Schreibweise nach der Original-Handschrift beibehalten wurde, sind durchgehends, sowohl von den Sängern wie von den Instrumentalisten als „lange“ Vorschläge auszuführen.

Zum Beispiel:

Schreibweise Ausführung Schreibw. Ausf. Schreibw. Ausf.

Kyrie, Takt 6 Kyrie, Takt 12 Credo, Takt 56, Tenorsolo

Um im Credo die liturgische Richtigstellung des Textes zu erzielen, wurde der erste Teil, Takt 1 bis 27, und im Et resurrexit Takte 82 bis 106 zur Wiederholung gebracht (Fassung B). In den Singstimmen ist diese Wiederholung durchgeführt, in den Instrumentalstimmen durch Wiederholungszeichen angezeigt. Die sich hierdurch ergebende Mehrzahl an Takten erscheint in den Instrumentalstimmen bei der weiteren Takt Nummerierung berücksichtigt.

Doch kann auch die Originalfassung (A) ausgeführt werden. Hierbei folgt in den Singstimmen auf Takt 16, bzw. Takt 106 der Originalfassung, Takt 44 bzw. Takt 132 der Fassung B, mit welcher letztgenannten 2 Takten die Originalfassung wieder einsetzt. In den Instrumentalstimmen bleiben die Wiederholungszeichen unbeachtet. Der Dirigent hat diesbezüglich vorhergehende Weisung zu erteilen, u. zw. den Sängern, ob Fassung A oder B zur Ausführung gelangt, den Instrumentalisten, ob die Wiederholungen durchgeführt werden oder unterbleiben.

Das Dona nobis wurde in den Singstimmen wegen der vom Kyrie verschiedenen Phrasierung ausgeschrieben, die Instrumentalisten wiederholen nach dem Agnus das Kyrie vom Zeichen ♯ (Takt 9) bis zum Schluß.

Nach der Original-Handschrift hat die Viola bloß im Credo (Et in carnatus est bis Et resurrexit) und im ganzen Benedictus mitzuwirken. In vorliegender Ausgabe wurden die übrigen Teile der Messe nach einer im Archiv der St. Peterskirche befindlichen alten, der Originalbesetzung hinzugefügten Violastimme ergänzt.

Die Hörner (im Original in G) wurden in F Stimmung gesetzt. Trompeten und Pauken sind der Originalbesetzung hinzugefügt. (Wiener Nationalbibliothek und St. Peterskirche.)

Den vorgeschriebenen Tempobezeichnungen wurden die durch praktische Erfahrung bestimmten Metronomzahlen beigegeben.

Im Kyrie ( $\frac{6}{4}$ ) liegt die Hauptbetonung naturgemäß auf der ersten Note, der vierte Taktteil ist möglichst unbetont zu lassen.

Carl Rouland.

# Vorwort.

Haydns St. Nicolai-Messe gehört zu den kostbarsten Perlen auf dem Gebiete der „Missa-Brevis“. Die nicht mehr ganz vollständig erhaltene Original-Handschrift bewahrt die Staatsbibliothek zu Berlin, wohin sie durch Kauf aus dem Kunsthandlungshause Artaria & Co. in Wien gelangt ist. Aus dieser Handschrift erfahren wir eben, daß die Messe 1772, zu Ehren des hl. Nikolaus komponiert ist. Die Widmung an den Heiligen läßt keinen Zweifel aufkommen, daß die Messe für das Namensfest des damals regierenden Fürsten Nikolaus Esterházy „des Prachtliebenden“ † 1790 geschaffen ist. Dieser Fürst zählt zu den großzügigsten und erfolgreichsten Kunstförderern aller Zeiten. Haydn nannte ihn seinen gütigen und großmütigen Herrn, bei dem er zu leben und zu sterben wünschte.

In den Jahren 1762—1766 erbaute Fürst Nikolaus das Wunderschloß Esterházy, östlich von Ödenburg, wo er die wärmere Jahreszeit zubrachte, den Aufenthalt allerdings bis spät in den Herbst, über seinen Namenstag (6. Dez.), ausdehnte, zur geringen Freude des Künstlerpersonals, das sich zu den Familien in Eisenstadt zurücksehnte, und deren Stimmung in der „Abschiedssymphonie“ (1773) festgehalten ist.

Da in Esterházy nur eine kleine Schloßkapelle besteht, erklärt sich die entsprechend kleine Besetzung der Messe, ohne Trompeten und Pauken. Ob letztere später von Haydn dazugesetzt wurden, ist fraglich. Aus praktischen Gründen sind sie der Ausgabe beigefügt. Die Messe ist aber auch mit Streichern allein ganz gut zu bringen.

Die St. Nicolai-Messe trägt deutlich die Merkmale von Haydns mittlerer (Eisenstädter) Schaffenszeit. Die Soli sind größtenteils nur einstimmig, wenn mehrstimmig mit ganz einfacher Harmonisierung. Die Bläser gehen mit den Streichern, sind nicht solistisch. Die Einzelcharakterisierung des Textes zeigt sich bereits sehr vorgeschritten, insbesondere eine Stelle im Credo „*et homo factus est*“ ist ebenso originell als tief sinnig behandelt. Ganz besonders dem Werke eigen ist die Volkstümlichkeit vor allen im *Kyrie* und *Benedictus*. Wie bei Haydn überhaupt, ist von dieser Messe zu sagen, daß sie jede dafür aufgewandte Mühe reichlich lohnt, aber auch für die besten Kunstkräfte gerade gut genug ist.

Wie bisher bei der Ausgabe der „Denkmäler“ waren wir in gleicher Weise bestrebt, sowohl den Pflichten gegen die hl. Liturgie als auch gegen die Kunst gerecht zu werden. Die Originalhandschrift wurde als Grundlage genommen. In Bezug auf zwei Stellen im *Credo*, wo verschiedene Texte gleichzeitig abgesungen werden, was heute als unstatthaft gilt, wurde durch Wiederholung die Richtigstellung bewerkstelligt, indem nun alle Stimmen gleichzeitig dasselbe absingen. Dies wurde bereits seit Beginn des Jahrhunderts auf dem Chore von *St. Peter* in Wien, und auch anderwärts geübt, demnach gründlich ausprobiert. Die Wiederholung des ersten Teils ist auch musikalisch sehr wirksam. Um jedoch auch der Forderung des Historikers gerecht zu werden, wurde auch die originale Fassung daneben gesetzt. Dem Dirigenten ist somit freie Wahl gelassen. Daß die Wiederkehr des *Kyrie* beim *Dona* ohne Instrumental-Einleitung einsetzt, ist im Original zwar nicht angegeben, aber ohne Zweifel so gedacht, wie es auch meistens so geübt wird. Die Stelle der Einleitung vertritt hier das *Adagio* des *Agnus*.

Die gerade bei diesem Werke recht mühsame Kollation mit der Berliner Handschrift besorgte auf Empfehlung des Herrn Professor Dr. Joh. Wolf, Herr Dr. Karl Lothar Mikulicz, dem für seine Hingabe auf das beste gedankt sei.

Ob der immerhin leichten Aufführbarkeit und des doch unendlich tiefen, mit Volkstümlichkeit gepaarten Inhaltes empfiehlt sich die Messe ganz besonders jenen Kirchenchören, die eine höhere Kunstentfaltung anstreben.

Alfred Schnerich.

Bemerkungen: Näheres vgl. C. F. Pohl: Jos. Haydn, sowie Schnerich: Messe und Requiem seit Haydn und Mozart 1909. — Zur Gesch. der früheren Messen H's. Zeitschr. der int. Musikges. XV, 239. — J. H. Große u. kl. Ausgabe. — Die kathol. Glaubenssätze bei den Wiener Klassikern. Zeitschr. f. Musikwiss. VII, 231.

# MISSA in honorem Sti. Nicolai. (Sechsviertel-Messe.)

## Kyrie.

Joseph Haydn.

Allegro moderato. (♩ = 98.)

Sopran.  
Alt.

Tenor.  
Baß.

Orgel.

Oboen, Hörner

Solo.

Ky - ri - e e - lei - son

Ky - ri - e e - lei - son e - lei - son

Solo.

Ky - ri - e e - lei - son

Chri - -

\*)Ausführung:

20  
Christe e - lei

ste Chri - - ste e - lei - son Chri - - - ste e - lei - son

Chri - - ste e - lei - son

son e - lei - - - son e - lei - son **Tutti.** 25

e - lei - son Chri - - ste Chri - - ste e - -

lei - son e - lei - son

*f* Ob. H<sub>3</sub>.

30

lei - son e - lei - son

*p* *f* *tr*

**Solo.** 35

*p* Ky - ri - e e - lei - son e - lei - son Ky - ri - e e - lei - -

**Solo.** *p* Ky - ri - e e - lei - son e - lei -

*p* *p*

40

*e - lei* *son e - lei - son*

son e - lei son e - lei-son e - lei-son e - lei-son Ky - ri - e e -

son e - lei son

45

**Tutti** *e - lei* *son e - lei - son*

lei-son e - lei - son e - lei e - lei-son e - lei-son Ky - ri - e e - lei - -

*f* *e - lei* son e - lei -

50

*Solo* Ky - ri - e e - lei - -

son Ky - - ri - e e - lei-son e - lei - son e - lei - son

*Solo* *p* *Solo* *p* *Solo* *p* e -

*p* e -

50

55

**Tutti.** *e - lei* *son.*

lei - son Ky - ri - e e - lei - - son e - lei - son e - lei - son..

lei - son *f* e - lei - son e - lei - son.

55

# Gloria.

Vivace. (♩ = 108.)

Glo-ri-a in ex-cel-sis De-o et in ter-ra pax ho-mi-ni-bus bo-nae vo-lun-

Vivace. (♩ = 108.)

Vli. Ob. Hö.

ta-tis Glo-ri-a in ex-cel-sis De-o Glo-ri-a De-o in ex-cel-sis

Ob. Hö.

15 Lau-damus te Bene-di-ci-mus

Glo-ri-a De-o Lau-da-mus te

Laudamus te

Ob. Hö. Hö. p

te 20 Ad-o-ra-mus te

Be-ne-di-ci-mus te Ad-o-ra-mus te Ad-o-ra-mus

Be-ne-di-ci-mus

senza Organo

25

*f* te Glo-ri-fi-ca-mus te Glo-ri-fi-ca-mus te Glo-ri-fi-ca-mus te Glo-ri-fi-

*f* Glo-ri-fi-ca-mus te Glo-ri-fi-ca-mus te Glo-ri-fi-ca

30

ca-mus te te te Lau-damus Be-ne-di-cimus Ad-o-ra-mus Glo-ri-fi-ca

mus te Glo-ri-fi-ca

35

mus te Glo-ri-fi-ca-mus te mus Glo-ri-fi-ca-mus te Glo-ri-a in ex-cel-sis De-o

mus te Glo-ri-fi-ca-mus te

Ob. Vli.

Solo.

*p* Gra-ti-as a-gimus ti-bi, a-gimus ti-bi pro-pter ma-gnam glo-ri-am tu-am pro-pter

*p* *f* *p* *f* *p*

Ob.

40

45 *tr* 50 *3*

ma - gnam glo - ri-am tu - - - am Do-mi-ne, Do-mi-ne De-us Rex coe - le - stis

45 50

55

De - us Pa - ter o - mni - potens Do - mi-ne Fi - li u - ni - ge-nite

55

60 65

u - ni - ge-nite Je - su Je - su Chri-ste Do-mi-ne Do-mi-ne

60 65

70 *tr*

De-us A - gnus De - i Fi - li-us Pa-tris Fi - li-us, Fi - li - us Pa - - -

70



**Allegro(moderato) ♩ = 84** Tu so - - lus

*f* Quo-ni-am tu so - - lus san - ctus. Tu so-lus Do - mi-nus. Tu so - lus Al - tis - si-mus, Je-su Chri -

**Allegro(moderato) ♩ = 84**

*f* Ob. H6.

105

ste. Cum San-cto Spi - ri-tu, in glo - ri - a De - i Pa - tris. A - men, A - men,

105

110

A - - - - - men, A - - - - - men, A - - - - - men, A - - - - - men,

- - - - - men, A - - - - - men,

110

VI. I.

VI. II.

115 men, A -

men, A - men,

A - - - - - men,A

120 men, A -

A - - - - - men, A - - - - - men, A -

men, A - - - - - men, A - - - - - men, A -

Hö. Ob.

Tasto Solo

120

125 men,

men, A - - - - - men, A - men.

men,

125

## Credo.\*)

## A Originalfassung, mit dem unter die Singstimmen verteilten Text.

Allegro. (♩ = 120)

Sopran. Alt. Tenor. Baß.

Cre - do in u - num De - um, Pa - trem o - mni po - ten - tem fa - cto - - rem  
 Cre - - do, Cre - do ge - - ni - tum non fa - ctum con - - sub - stan - ti -  
 Cre - - do, Cre - do De - um de De - o lu - men de  
 Et in u - - - - num Do - mi - num Je - sum Chri - stum fi - - - li - um

## B Mit liturgisch richtiggestellten Text.

Allegro. ♩ = 120

Sopran. Alt. Tenor. Baß.

Cre - do in u - num De - um, Pa - trem o - mni po - ten - tem fa - cto - - rem  
 De - - - - um

Allegro. ♩ = 120

Vli. Ob. H5.

coe - li et ter - - - - rae vi - - si - bi - - li - um o - - mni -  
 a - - - lem Pa - - - tri per quem o - - mni - a per quem  
 lu - mine De - - - um ve - rum De - - um ve - - - rum de De - o  
 De - - i u - ni - ge - - - ni - tum. Et ex Pa - - - tre ex Pa - tre

coe - li et ter - - - - rae vi - - si - bi - - li - um o - - mni -  
 et ter - rae  
 coe - - li et ter - - - - rae

10

\*) Der Dirigent hat die Weisung zu geben, ob Fassung A oder B zur Ausführung gelangt.

um et in - vi - - - si - bi - - - li - um.  
 o - - mni - a fa - - - ctu - - - ta sunt. Qui  
 ve - ro De - - um ve - rum de De - o ve - - - ro.  
 na - tum an - - te o - - - mni - a sae - - - cu - la.

Fortsetzung: Seite 14  
 \* Fassung B.  
 Takt 44 „propter nos“ Originalfassung.

um et in - vi - - - si - bi - - - li - um. Et in u - - - num

15

Do - minum Je - sum Chri - stum Fi - li - um De - i u - ni - ge - ni - tum et ex Pa - - - tre

20

na - tum an - te o - mni - a sae - cu - la. De - um de  
 De - um de

25

30 lu - mi - ne

De - o lu - men de lu - mi - ne De - - - um ve - rum de De - o

De - - - o

35

ve - - - ro ge - ni - tum non fa - ctum cor - sub - stan - ti - a - lem

de De - o ve - ro

ve - - - ro

40 Pa - tri fa - - - cta

Pa - - - tri per quem o - - - mni - a fa - - - cta sunt. Qui

Pa - tri fa - - - cta

fa - - - cta

\* Originalfassung. 45

44 pro - pter nos ho - mines et pro - pter no - stram sa - lu - tem de - scen - dit de

45

50  
coe - lis, de - scen - dit  
coe - lis, de - scen - dit de coe - lis.

55

50 55

Adagio. ♩ = 58

Solo. Et in-car-na-tus est de Spi-ri-tu san-cto, et in-car-na-tus est de Spi-ri-tu Sancto

Adagio. ♩ = 58

Vli. Vla.

60

ex Ma-ri-a, Ma-ri-a Vir-gi-ne: Et ho-mo, et ho-mo fa-ctus est, et ho-mo, et

60

65

Solo. Cru-ci-fi-xus e-ti-am  
Solo. Cru-ci-fi-xus e-ti-am pro no-bis  
ho-mo fa-ctus, et ho-mo fa-ctus est, et ho-mo  
Solo. Cru-ci-fi-xus e-ti-am, Cru-ci-fi-xus e-ti-am pro no-bis sub Pon-ti-o Pi-la-to

\*) Ausführung:

pro no - bis sub Pon-ti-o Pi - la - to pro no - bis pas - - sus  
 sub Pon-ti-o Pi - la - to pas - - - - - sus  
 fa - ctus est Cru-ci - fi - - xus e-ti-am pas - - - - - sus et se -  
 pas - sus pas-sus et se - pul - tus est sub Pon-ti-o Pi - la - to pas - - -

70

et se - pul - tus est pro no-bis pas - - sus et se - pul-tus est pas - - sus pas - -  
 et se - pul - tus est pro no-bis sub Pon - - ti-o Pi - la - to pas - - sus pas - -  
 pul - tus e - ti-am pro no-bis pas - - - - - sus pas - - sus pas - -  
 - sus et se-pul-tus est pro no-bis pas - - sus est pas - - sus pas - -

75

- sus et se-pul - tus est pro no - bis sub Pon-ti-o se - pul - tus est.  
 sus et se-pul - tus est Cru-ci - fi - xus pas - sus et se-pul - tus, se - pul - tus est.  
 sus pro no - bis sub Pon-ti-o Pi - la - to se - pul - tus est.

*p* *Ob.* *Vli.* *Ob.* *Vli.* *Ob.* *Vli.* *Ob.*  
*Vla. u. Vlc.* *Vla. Vlc. Hö.*

Tasto solo

80

**Allegro. (♩ - 120)**  
 Tutti  
 Et re - sur - re - - - xit ter - ti - a di - e se - cun - dum Scri - ptu - ras et a -

85

**Allegro. ♩ - 120**  
 Vli.  
 Ob. Hö.

85

90

scen - dit in coe - lum se - det ad dex - - te - ram Pa - - - tris. Et

90

A Originalfassung, mit dem unter die Singstimmen verteilten Text.

95

i - te-rum ven - tu - - - rus est cum glo - - - ri - a ju - - - di -  
Et in Spi - - ri - tum Sanctum Do - - mi-num et vi - vi - fi - can - - - tem

B Mit liturgisch richtiggestellten Text.

95

i - te-rum ven - tu - - - rus est cum glo - - - ri - a ju - - - di -  
Et i - te-rum ven - tu - - - rus est cum glo - - - ri - a ju - - - di -

100

ca - - - re vi - vos et mor - - tu - os cu - - jus re - gni non e - - - rit  
qui ex Pa - tre et Fi - - li - o si - mul ad - o - ra - tur et con - glo - ri - fi -  
qui ex Pa - tre Fi - li - o - que pro - ce - dit qui lo - cu - - tus est per  
ca - - - re vi - vos et mor - - tu - os cu - - jus re - gni non e - - - rit

H8.

100

105

fi - - - nis Et u - nam \* Fortsetzung: \* Fassung B Seite 19 Takt 132 „sanctam catholicam“ (Originalfassung)

ca - - - tur

Pro - phe - - - tas

fi - - - nis. Et in Spi - - - ri - tum

Et in Spi - - - ri - tum

105

110

san - - - ctum Do - - - mi - num et vi - - vi - - fi - - can - - tem

110

115

qui ex Pa - - tre Fi - li - o - - que pro - ce - dit Qui cum Pa - - tre et

120

115

120

125

Fi - - li - o si - - - mul ad - - - o - - ra - - tur et con - glo - ri - fi - ca - - - tur

Hö.

125

130

qui lo - - cu - - - tus est per Pro - - phe - - - tas Et u - nam

per Pro - - phe - - - tas

130

\* (Originalfassung)

132

san - ctam ca - - tho - li - cam et a - po - sto - li - cam Ec - - cle - si - am. Con - - fi - te - or u - num ba -

135

132

135

140

pti - - sma in re - mis - si - o - - - nem pec - ca - to - - rum Et ex - spe - cto re sur - re - cti -

140

140

145

o - - nem mor - - tu - - o - - rum. Et vi - - tam ven - - tu - - ri

150

sae - - cu - - li A - - men, A - - men, A - - men, A - - men,

sae - - cu - - li A - - men, A - - men, A - - men, A - - men,

155

men, A - - men, A - - men,

men, men, A - - men, A - - men,

men, A - - men, A - - men,

160

men, A - - men, A - - men, A - - men, A - - men.

men, A - - men, A - - men, A - - men, A - - men.

- men, A - - men, A - - men, A - - men.

# Sanctus.

Adagio. (♩ = 80)

Adagio. (♩ = 80)  
zart u. leicht

vli. *p*

*p*

*p*

San - - - ctus, San - - - ctus, San - - - ctus,

*p*

5

10

*f*

San - - ctus Do - mi-nus De - us Sa - - ba-oth Do - mi-nus De - us

*f* Ob. Hö.

10

San - - ctus Do - mi-nus De - us

*f*

Do - mi-nus De - us Sa - - ba-oth Do - mi-nus De - us

Do - mi-nus De - us Sa - - ba-oth Do - mi-nus De - us

Sa - - ba-oth San - - ctus Do - mi-nus De - us Sa - -

Sa - - ba - oth, Sa - - ba - oth. *p* 15  
 De - - us Sa - - ba - oth. San - - ctus, San - - ctus.  
 Sa - - ba - oth. Sa - - ba - oth. *p*  
 - - ba - oth Sa - - ba - oth. *p*

15

*Allegro.* (♩ = 144) *f* 20 25  
 Ple - ni sunt coe - - li et ter - - ra glo - ri - a  
 Ple - ni sunt coe - - li et ter - - ra glo - ri - a

*Allegro.* (♩ = 144)  
 Vl. Hö. Hö.  
 Ob. Hö.

20 25

30 35 40  
 tu - a glo - ri - a glo - ri - a glo - ri - a tu - a Ho - san - na in ex - cel - - sis in ex - cel - -  
 Ho - san - na in ex - cel - - sis in ex - cel - -  
 Ho - san - - - na in ex - cel - -

30 35 40

*p* 45 *ff* 50  
 sis, Ho - san - na in ex - cel - - sis, in ex - cel - - sis.  
 sis, Ho - san - - - na *ff* in ex - cel - - sis.  
 sis, Ho - san - - - na *ff* in ex - cel - - sis.

45 50

# Benedictus.

Moderato. (♩ = 92)

5

Moderato. (♩ = 92)

Ob. Hö.

5

10 Solo. *p* Be - - ne-di-ctus qui

10

ve - nit qui ve - nit

Be - - ne-di-ctus qui

Solo. *p* in no - mi-ne, in no - mi-ne, in no - mi-ne Do - mi-ni

Solo. *p* in no - mi-ne Do - mi-ni, in no - mi-ne Do - mi - ni

*fz*

*fz*

*p*

15

ve - nit qui ve - nit in no - mi-ne, in no - mi-ne, in no - mi-ne Do - mi - ni

in no - mi-ne, in no - mi-ne, in no - mi-ne Do - mi - ni qui

*p* Be - ne-di - ctus qui ve-nit in no - mi-ne no-mi-ne Do-mi - ni

15

Be-ne-di - - ctus qui ve - - nit in no - mi-ne Do - -

Be - - ne - - di - - ctus qui ve - - nit in no-mi-ne in no - mi-ne Do -

Be-ne-di - ctus qui ve-nit in no -

- - mi-ni in no-mi-ne Do - - mi - ni.

- - mi-ni in no - mi-ne Do - - mi - ni.

Be-ne-di - ctus que ve - - nit qui ve - - nit qui

Be - - ne - - di - - ctus qui ve - - nit qui

Be-ne-di - ctus qui ve - - nit qui ve - - nit in

- - mi-ne in no - mi-ne Do - - mi - ni. qui ve - - nit in

ve - - nit in no - mi-ne Do - - - mi - ni.

ve - - nit in no - mi-ne Do - - mi - ni.

no - mi-ne Do - - - mi - ni.

no - - mi-ne, no - - - mi-ne Do - mi - - ni.

Be - - ne-di-ctus qui ve-nit qui ve - nit

Be-ne -

Ob.,Hö.

Be-ne-di-ctus qui ve-nit in no-mi-ne Do-mi-ni

di - - - ctus qui ve - - - nit in no - - mi - ne Do - - - mi - ni

40 qui ve-nit qui ve - nit Be - - - ne - di - ctus qui ve - nit

Be - - ne - di - ctus qui ve - - nit qui ve - nit Be - - ne - di - ctus qui ve - nit Be - - ne - di - ctus Be - ne -

Be - - - ne -

45 Be-ne-di - - ctus qui ve - - nit in no - mi - ne Do - - -

di - ctus qui ve - nit in no - Be - - ne - di - ctus qui ve - - nit in no - mi - ne in no - mi - ne Do - - -

di - ctus qui ve - nit Bene - di - ctus qui ve - nit in no - - -

- mi - ni, in no - mi - ne Do - mi - ni.

- mi - ne in no - mi - ne Do - mi - ni.

- mi - ni, in no - mi - ne Do - mi - ni. Be - ne - di - - ctus qui

- mi - ne Do - mi - ni, in no - mi - ne Do - mi - ni.

Ob.Hö.

- ne - di - - ctus qui ve - - nit in no - mi - ne Do - - mi - ni,

ve - nit, qui ve - - nit in no - - mi - ne Do - mi - - ni, in no - mi - ne Do - - mi -

55

ni.

55

Allegro. ♩=144 Tutti.

60 Ho - san - na in ex - cel - - sis, - sis, in ex - cel - - sis, Ho -

Ho san - - - - - na Ho -

65

Allegro. ♩=144

60

65

70 san - na in ex - cel - - sis, in ex - - cel - - sis.

san - - - - - na

75

70

75

# Agnus.

Adagio. ♩=88

*p*

A - - gnus De - i, qui tol - lis pec - ca - ta mun - di, pec - ca - - ta mun - di;

5

Adagio. ♩=88

vi. *p*

mi - - - se - - re - - re, mi - - - se - - re - - re, mi - - - se -

10

*f*

Ob. H<sub>2</sub>

re - - - re, mi - - - se re - - - re no - - - - bis.

15

*p* 20

A - - gnus De - i, qui

*p*

*p* Ob.

20

tol - lis pec - ca - ta mun - di, pec - ca - - - ta mun - di: mi - - - se - -

25

re - - - re, mi - - - se - - re - - - re, mi - - - se - - re - - - re,

30

mi - - - se - - re - - re no - - - re - - bis.

35

A - - - gnus De - - i, qui tol - lis, qui

40

45

tol - - lis pec-ca-ta mun - di, pec - - ca - - ta mun - di:

45

**Allegro moderato. ♩=98 (Sehr ausdrucksvoll.)**  
Solo.

10

do - - na no - - bis pa - - cem, do - - na no - - bis pa - - cem, pa - -

**Allegro moderato. ♩=98 (Sehr ausdrucksvoll.)**

10 (Taktnumerierung wie im Kyrie.)

15

cem, Solo. do - - na no - - bis pa - -

do - - na no - - bis pa - - cem,

15

20

da pa-cem do - - na no - - bis

cem, pa - - - - - cem, no-bis pa - - cem, da

pa - - - - - cem, pa - -

20



